

Steckenreiter - Lehren.



1.

Herr Reiter, mein Reiter, nun reit' Er 'mal aus
Und bring' Er mir recht etwas Schönes nach
Haus:

Aus Nürnberg Spielzeug und Buß aus Berlin,
Und Bücher aus Leipzig und Backwerk aus Wien.

2.

Und kommt 'mal ein Wetter, und regnet's einmal,
Da führ' Er sein Pferd nur nicht gleich in den Stall,
Ein Reiter wie Er muß kein Nestkükel sein.
Durch Sturmwind und Regen! Geritten muß sein!



3.

Herr Reiter, mein Reiter, und trinkt Er 'mal gern:
Am Weg steht ein Wirthshaus, am Thor hängt
ein Stern.

Und ißt Er dort Braten und trinkt Er dort Wein:
Auf meine Gesundheit! sonst darf es nicht sein!

4.

Herr Reiter und kommen ihm Räuber entgegen,
Da greif' Er nur gleich nach Pistolen und Degen.
Ein Reiter wie Er muß kein Hasensuß sein,
Da mach' Er nicht Klausen und schlag' Er darein!

5.



Nun vorwärts! zum Kuckuf, Er trödelst mir schön!
Sein Kößlein das stampfet und will nimmer stehn.
Ade nun! und geb' Er die Sporen dem Pferd,
Sonst ist ja der Reiter kein'n Heller nicht werth!

